



Medieninformation

Frankfurt am Main, 07. Mai 2018

Gemeinsam mit dem Deutschen Literaturfonds vergibt das Kinder- und Jugendtheaterzentrum seit 2009 jährlich vier Stipendien zur Entwicklung neuer Stücke für das Kindertheater. Das Programm „Nah dran!“ zeichnet sich durch die programmatische Zusammenarbeit der Autorinnen und Autoren mit Theatern und Regisseuren aus.

Die dreiköpfige Jury mit Lisa Zehetner (Junges Nationaltheater Mannheim), Prof. Dr. Gunther Nickel (Deutscher Literaturfonds) und Henning Fangauf (Kinder- und Jugendtheaterzentrum) hat nun über die Vergabe der vier Stipendien 2018 entschieden. Aus den insgesamt 26 Bewerbungen werden folgende vier Autorinnen und Autoren mit jeweils 6.500,- € für die Entwicklung ihrer neuen Stücke gefördert. Die Partnertheater bringen die Stücke in der Spielzeit 2019/20 zur Uraufführung.

- **Lorenz Hippe mit „Bang!“** (AT) in Kooperation mit dem Theater der Stadt Aalen. Geplant ist ein „interaktives Stück über Leben in digitalen und realen Welten“. Der Berliner Autor wird sich mit dem Theater und dem Publikum auf die Erforschung nach einem „Theater der Zukunft“ begeben. Die interaktive Performance wird Kinder der 2. bis 4. Klasse einbeziehen.
- **Christina Kettering mit „Die Eile der Schildkröte“** (AT) in Kooperation mit dem Comedia Theater Köln. Ein „Spiel mit der Zeit“ haben Autorin und Theater sich für dieses Projekt vorgenommen: A ist wahnsinnig schnell, B total langsam. Welches ist die

richtige Geschwindigkeit in dieser Zeit, für diese Gesellschaft? Diesen Fragen geht das Stück nach. Das Theater setzt damit die 2016 begonnenen Zusammenarbeit mit der Autorin fort.

- **Annalena Küspert mit „Jonas Müllauto“** (AT) in Kooperation mit den Städtischen Bühnen Osnabrück. Jonas darf heute auf dem Müllauto mitfahren. „Irre, was die Leute alles wegschmeißen“. Plötzlich ist das Auto in der Luft, fliegt über Müllberge und landet neben dem Insellabor von Clara-Marie. Die Wissenschaftlerin tüfelt gerade an einer Ozonlochnähmaschine und an anderen Dingen. Dokumentarisches und Fantastisches stehen in diesem Stück für Kinder ab 8 nebeneinander.
- **Stefan Wipplinger mit „Wie Schnupfen von den Augen“** (AT) in Kooperation mit dem Mainfränkentheater Würzburg. Zack und Schnuppe sind dicke Kumpels, dann taucht Dee auf und bringt alles durcheinander. Geplant ist ein Stück über Höhen und Tiefen der Freundschaft und die Angst vor dem Einbruch des Fremden in das Gewohnte.

Nähere Informationen:

Henning Fangauf

Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der

Bundesrepublik Deutschland

Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt/M.,

h.fangauf@kjtz.de